

Raiffeisen Jubiläumsstiftung unterstützt Jubla und Klimaschule

© Lesezeit: 2 Minuten

Tellen Markieren Drucken Kommentare



Hauptsitz von Raiffeisen Schweiz am Raiffeisenplatz in St. Gallen.

Quelle: Keystone

Die Raiffeisen Jubiläumsstiftung vergibt je rund 250'000 Franken an gemeinnützige Initiativen und Projekte, die einen Mehrwert für die Schweizer Gesellschaft stiften.

Veröffentlicht am 10.10.2023 - 08:15 Uhr

Die [Raiffeisen Jubiläumsstiftung](#) vergibt jährlich finanzielle Beiträge für Initiativen und Projekte, die einen Mehrwert für die Schweizer Bevölkerung stiften, wie Raiffeisen Schweiz am Dienstag in einer Mitteilung schreibt. Demnach hat die Jubiläumsstiftung in ihrer fünften Ausschreibung 2023 innovative Projekte gesucht, die einen rücksichtsvollen und nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen zum Ziel haben. Insgesamt wurden über 30 Projekte aus der ganzen Schweiz bei der Raiffeisen Jubiläumsstiftung eingereicht. Der Stiftungsrat hat nun die Gewinnerprojekte gekürt. Das nationale Zeltlager des Kinder- und Jugendverbands «Jungwacht Blauring» und die «Klimaschule» der Winterthurer Klimaschutzorganisation «myblueplanet» werden mit je rund 250'000 Franken unterstützt. Beide Gewinnerprojekte fokussieren auf die Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen auf einen nachhaltigen Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen.

Das nationale Zeltlager des Kinder- und Jugendverbands «Jungwacht Blauring» im Juni 2025 in Wettingen (Kanton Aargau) beschäftigt sich mit dem achtsamen Umgang natürlicher Ressourcen und den Mitmenschen. Während drei Tagen werden 10'000 Jugendliche erwartet, die sich vertieft mit Nachhaltigkeit und Gemeinschaft beschäftigen. Sie werden im Rahmen von spielerischen Aufgaben in die Thematik eintauchen. Die «Klimaschule» der Winterthurer Klimaschutzorganisation «myblueplanet» ist ein 2019 lanciertes Bildungsprogramm. Die Organisation arbeitet mit Schulen in der ganzen Schweiz zu den Themen Umwelt- und Klimaschutz zusammen. Dabei gestalten sie mit den Schülerinnen und Schülern das Schulareal um. Es werden beispielsweise Nistkasten für Vögel gebaut, Wildblumenwiesen angelegt oder Bäume gepflanzt. In die Arbeiten sind in der Regel auch lokale Unternehmen, Behörden sowie die Eltern der Kinder und Jugendlichen eingebunden.

«Der Schutz unserer Um- und Nachwelt sowie der biologischen Vielfalt ist eine immer grösser werdende Herausforderung. Die Raiffeisen Jubiläumsstiftung will mit ihrer finanziellen Unterstützung der beiden Siegerprojekte einen Beitrag zum Erhalt unseres Lebensraumes leisten, auch im Hinblick auf die zukünftigen Generationen», sagt Stiftungspräsident Daniel Schmid.

Im Frühling 2024 startet die nächste Ausschreibung der Raiffeisen Jubiläumsstiftung.

Engagement im Mehrwert-Barometer

Das Genossenschaftsmodell und die Nähe zu ihren Kundinnen und Kunden machen die Raiffeisen Gruppe unverwechselbar. Den Mehrwert, den die Bankengruppe für Mitglieder und die Schweizer Gesellschaft schafft, misst Raiffeisen mit ihrem [Mehrwert-Barometer](#). 2022 haben die Raiffeisenbanken und Raiffeisen Schweiz einen Mehrwert von 260 Millionen Franken für Gesellschaft und Mitglieder generiert. Genossenschafterinnen und Genossenschafter profitierten 2022 von 210 Millionen Franken in Form von vergünstigten Bankprodukten, der Verzinsungen von Anteilscheinen oder Mitgliedervorteilen. 31 Millionen Franken hat Raiffeisen in Form von Spenden und Sponsorings – inklusive der finanziellen Beiträge der Raiffeisen Jubiläumsstiftung – vergeben. In die Aus- und Weiterbildung ihrer über 11'000 Mitarbeitenden hat die Gruppe 18 Millionen Franken investiert. Neben den Massnahmen zur Stärkung der Nachhaltigkeit in den einzelnen Geschäftsfeldern der Genossenschaftsbank, hat Raiffeisen Investitionen zur Eindämmung des Klimawandels getätigt. Insgesamt eine Million Franken hat Raiffeisen an die Klimastiftung Schweiz, den internen Klimafonds für Energieeffizienzmassnahmen und die Kompensation der verbleibenden CO₂-Emissionen bezahlt. (pd/hzb/ps)